

5. Das Verbindungswesen

5.1. Die Anforderungen an das Verbindungswesen

Das Verbindungswesen hat zu gewährleisten, daß unter allen Lagebedingungen schnell, zuverlässig und beständig

- die von den Quellen erarbeiteten Informationen und Materialien aus dem Operationsgebiet an die Zentrale übermittelt werden können;
- operative Materialien, Dokumente und Mittel sicher von der Zentrale zu den IM transportiert werden können;
- ein den Anforderungen entsprechendes funktionelles Zusammenwirken der IM garantiert wird;
- die Führung der im Operationsgebiet tätigen IM gesichert ist;
- bei besonderen Gefahren die rechtzeitige Warnung der IM erfolgt.

Es umfaßt alle zu diesem Zweck erforderlichen operativen Kräfte, Mittel und Methoden und ist untrennbar mit der Organisation eines arbeitsteiligen, planvollen und koordinierten Zusammenwirkens von IM verbunden, das der Konspiration entsprechend zu gestalten ist. Es ist stets zu berücksichtigen, daß die Sicherheit aller an der Lösung eines gemeinsamen operativen Auftrages mitwirkenden IM von der Zuverlässigkeit und Sicherheit jedes einzelnen IM abhängt.

5.2. Die Mittel und Methoden zur konspirativen Übermittlung von Informationen und Materialien

Die wichtigste Methode zur Übermittlung von Informationen und Materialien ist der Treff. Er ist eine konspirative persönliche Begegnung von IM oder IM und operativen Mitarbeitern.

Die inhaltliche Gestaltung des Treffs hat nach den unter Ziffer 4.1. getroffenen Festlegungen zu erfolgen.

Spezifische Trefferformen sind:

- der Materialübergabetreff,
- der Sichttreff.

Materialübergabetreffs sind Treffs, die ausschließlich der Übergabe operativen Materials dienen und in der Regel nicht mit einem persönlichen Ansprechen der IM verbunden sind.

Die Absicherung der Materialübergabe hat durch Erkennungs- und Freizeichen zu erfolgen.

Sichttreffs sind organisierte konspirative Begegnungen von IM bzw. operativen Mitarbeitern und IM, ohne daß ein persönliches Ansprechen erfolgt. Sie werden entweder in Vorbereitung der eigentlichen Treffs bzw. zur Kontrolle zwischen zwei in größeren Abständen durchzuführenden Treffs wahrgenommen.